



Sitzungs-Vorlage

Amt / Aktenzeichen	Vorlage	Datum
II/20 / 20.23.00	öffentlich 2008/140	01.09.2008

BERATUNGSFOLGE					
Gremium	Termin	EST	Beratungsergebnis		
			Ja	Nein	Enth.
Betriebsausschuss	18.09.2008				
Gemeinderat	25.09.2008				

Wirtschaftsplan - Entwurf - 2009 für das Abwasserwerk Ostbevern

Beschlussvorschlag:

1. Der Erfolgsplan 2009 für das Abwasserwerk wird im Aufwand und Ertrag ausgeglichen mit jeweils 1.524.907 € beschlossen.
2. Die mittelfristige Ergebnisplanung für die Jahre 2010 bis 2012 wird zur Kenntnis genommen.
3. Der Vermögens- und Investitionsplan 2009 wird in Einnahme und Ausgabe ausgeglichen jeweils mit 1.730.000 € beschlossen.
4. Der Vermögens- und Investitionsplan für die Jahre 2010 bis 2012 wird in Einnahme und Ausgabe jeweils mit insgesamt 3.368.000 € beschlossen.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Der Erfolgsplan und der Vermögens- und Investitionsplan sind über den gesamten Planungszeitraum (2009 bis 2012) ausgeglichen.

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert. ja [**X**] nein []

[**X**] Die Gleichstellungsbeauftragte ist beteiligt worden.

Sachdarstellung:

Grundlage für den Erfolgsplan 2009 des Sonderhaushalts „Abwasserwerk“ ist die unter Vorlage 2008/139 vorgestellte Gebührenkalkulation für die erstmalig getrennte Schmutz- und Niederschlagwassergebühr. Auf die Erläuterungen im Wirtschaftsplan sowie in der Vorlage 2008/139 wird verwiesen.

Dargestellt ist erstmalig auch die mittelfristige Ergebnisplanung für den Planungszeitraum 2010 bis 2012 mit den jeweils fortgeschriebenen Ansätzen. Der Planungszeitraum ist ausgeglichen. Auch wenn die Gebührenentwicklung in Summe eine moderate Steigerung ausweist, kann eine Prognose über die einzelne Gebührenhöhe noch nicht erfolgen.

Der Vermögens- und Investitionsplan für das Abwasserwerk weist Mittel von insgesamt 1,32 Mio. € für das BG Kohkamp (BA I + II) aus. Erschließungsbeiträge aus dieser Maßnahme sind i.H.v. 250 T€ in den Jahren 2010 bis 2012 veranschlagt.

Des Weiteren sind für die Kanalsanierung insgesamt 1,4 Mio. € veranschlagt. Auf die Beusenstraße entfallen davon 475 T€ in 2009. Die Sanierungsmaßnahmen für die Jahre 2010 bis 2012 werden sich aus der Zustandserfassung ergeben. Die Finanzierung erfolgt hier durch angesparte Eigenmittel aus erwirtschafteten Abschreibungen.

Für das BG Wischhausstraße sind für die Bauabschnitte I bis III insgesamt 920 T€ bis 2012 veranschlagt. Erschließungsbeiträge aus dieser Maßnahme sind ab 2011 i.H.v. 150 T€ jährlich einkalkuliert.

Für die Kleingartenanlage Beveraue / B 51 sind 30 T€ für die Druckrohrleitung in 2009 veranschlagt.

Veranschlagt ist auch die Neuanschaffung eines Dienstfahrzeuges, da der laufende Reparaturaufwand aufgrund des Alters (8 Jahre) und der Abnutzung zu hoch wird.

Insgesamt ist festzustellen, dass vor allem aufgrund der Sanierungsmaßnahmen und zunächst zeitweisen Vorfinanzierung von Kanalneubauten die Liquidität insgesamt um rd. 1,8 Mio. € durch eine Entnahme aus den Rücklagen verringert wird. Ob eine Entnahme aus Rücklagen in 2008 überhaupt zum Zuge kommt ist noch offen. Unter Berücksichtigung des derzeitigen Liquiditätsstandes von rd. 2,3 Mio. € ist jedoch für eine ausreichende Liquidität gesorgt.

Im übrigen wird auf die Erläuterungen im Wirtschaftsplan verwiesen.

Bürgermeister

Fachbereichsleiter

Sachbearbeiter
